08-18419 Meschenicher Nachrichten:08-18419 Meschenicher Nachrichten 14.01.2009 8:40 Uhr Se

*Dezember 2008*

*Nr. 128* *32. Jahrgang*

## Aus dem Inhalt:


- **Carola Steiner Ratskandidatin der SPD**
- **Herbert Stolz feiert stolzes Jubiläum**
- **Jürgen Roters zu Gast in Meschenich**
- ***Löstige Kraade feiern wieder***
- ***VdK immer aktiv***
- ***SCM mit viel Aktivität***


*„Allen Meschenicher Bürgerinnen und Bürgern wünschen wir ein friedvolles Weihnachtsfest und ein Gutes Neues Jahr“*

08-18419 Meschenicher Nachrichten:08-18419 Meschenicher Nachrichten 14.01.2009 8:40 Uhr Se

# Aus Rat, Bezirksvertretung und Politik

## SPD-Kandidatin, Wahlkreis 15

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, ich trete an zur Kommunalwahl am 7. Juli 2009 für den Ratswahlkreis 15.
**Dazu gehören Rondorf, Meschenich, Immendorf, Godorf und Hahnwald.**
**Johannes Waschek**, der die SPD hier vor Ort seit 15 Jahren im Kölner Rat vertreten hat, möchte den Stab an mich weiterreichen.
10 Jahre haben nun schon die CDU und die FDP die Mehrheit im Stadtbezirk, ich meine das reicht. Der Wechsel ist fällig.
Ich trete an um den Wahlkreis zu gewinnen. Ich freue mich auf einen interessanten Wahlkampf. Zusammen mit dem **Oberbürgermeisterkandidat Jürgen Roters** will die SPD die Mehrheit im Kölner Rat gewinnen, dazu gehört auch, dass ich hier vor Ort nicht auf Platz sondern auf Sieg antrete.

Unser Stadtbezirk hat sehr unterschiedliche Strukturen, von reichen Luxusvierteln bis zu sozialen Problembereichen. Nicht immer werden unsere Strukturprobleme so gewürdigt, wie wir es hier vor Ort gerne hätten. Im Kölner Rat muss deshalb immer wieder darauf hingewiesen werden, damit diese sozialen Verwerfungen erkannt, bekämpft und damit nicht zu groß werden können.
Ich kenne mich hier aus und wohne seit fast dreißig Jahren in dieser Gegend, zunächst in Immendorf heute in Rondorf. Durch meine Arbeit als SPD-Ortsvereins- und Stadtbezirksvorsitzende bin ich schon seit Jahren in die kommunalen Themen eingebunden.
Viele Themen wie Godorfer Hafen, Kiesabbau zwischen Meschenich und Immendorf, Ortsumgehung

Meschenich, sozialer Brennpunkt Kölnberg und unzureichender ÖPNV beschäftigen uns teilweise schon seit Jahrzehnten und werden uns auch wieder im Kommunalwahlkampf 2009 beschäftigen.
Schnelle Lösungen werden auch in den kommenden Jahren eher die Ausnahme sein, dies zu sagen gehört zu ehrlicher Politik dazu – aber ich bin überzeugt: durch kreative Ansätze können wir Diskussionen in Gang setzen, um damit letztendlich dem Wohl der Bürger dienlich zu sein.

Ich will die Gelegenheit bekommen, Politik als Ihre Vertreterin im Kölner Rat mitzugestalten und bitte Sie deshalb um Ihr Vertrauen und am 07.Juni 2009 um Ihre Stimme.

***Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2009.***

Ihre

## 60 Jahre in der SPD

Stolz war er, der Herbert. Für seine 60jährige Zugehörigkeit in der SPD erhielt **Herbert Stolz** vom **SPD-Parteivorsitzenden Franz Müntefering** eine Ehrennadel.
Seine Enkelin **Sabine Knodel** – ebenfalls Sozialdemokratin - war als Überraschungsgast zur Ehrung angereist.
Bekannt ist der Name in Meschenich vor allem durch den **Vater Everhard Stolz**, der 1914 die Ortsgruppe in Meschenich gegründet hat und nach dem eine Straße in Meschenich benannt wurde. Über 50 Jahre war dieser Mann Ortsvorsteher und prägte das soziale Leben in Meschenich.
Damals war er für Wohnung, Soziales und Stadtentwicklung fast bis zur Eingemeindung Rodenkirchens tätig.
Sein Sohn Herbert trat bereits mit 18 Jahren der SPD bei und blieb ihr bis heute treu, obwohl die Familie und er im „Tausendjährigen Reich“ manches erdulden mussten und auch heute manche Entscheidungen in der Politik sein soziales Gewissen belasten.
**Ortsvereinsvorsitzende Carola Steiner und Ratsherr Johannes Waschek** waren bei der Feier anwesend und gratulierten ebenfalls zum Jubiläum.

08-18419 Meschenicher Nachrichten:08-18419 Meschenicher Nachrichten 14.01.2009 8:40 Uhr Se

**v.l.: Carola Steiner, Franz Müntefering, Herbert Stolz Enkelin Sabine Knodel**

# OB-Kandidat Roters zu Gast in SPD-Stadtbezirksveranstaltung in Meschenich

Versprochen und gehalten: Als **Jürgen Roters** im Juni beim SPD-Ortsverein in Rondorf zu Gast war, versprach er wiederzukommen und sich die Sorgen der Bürger in Meschenich anzuhören.

Nun war es soweit; in der von der **SPD-Stadtbezirks- und Ortsvereinsvorsitzenden Carola Steiner** vorbereiteten Veranstaltung in **Tonis Brauhaus** kamen viele der eingeladenen Vereine und Bürger. Die SPD und deren Arbeitsgemeinschaft Jusos (Jungsozialisten) aus dem Stadtbezirk war ebenfalls mit mehreren Vertretern aus den 4 SPD-Ortsvereinen stark vertreten (Zollstock, Bayenthal, Rodenkirchen und Rondorf-Sürth-Meschenich).

**Ingrid Hack, MdL** moderierte den Abend und ließ zunächst **Sozialraumkoordinator Ludger van Elten** erläutern, wie seine Arbeit vor Ort aussieht.

Auch die Arbeit in Düsseldorf kam nicht zu kurz, die SPD-Landtagsabgeordnete gab einen Überblick in ihre derzeitige Arbeit in der Landtagsfraktion.

In der Diskussion wurde schnell klar, wo den Bürgern der Schuh drückt: fehlende Radfahrwege, schlechter ÖPNV, der Zustand des Sportplatzes, Fragen zum Kiesabbau und dem Stand der Ortsumgehung Meschenich waren einmal mehr von brennendem Interesse.

Dazu stellte Ingrid Hack in Aussicht mit **Ratsherrn Johannes Waschek**

bei der KVB vorstellig zu werden, um sich dort über die Möglichkeiten einer Taktverbesserung zu informieren.

Der gemeinsame **OB-Kandidat der SPD und der Grünen, Jürgen Roters** hörte sich die Beschwerden interessiert an und versprach alles daran zu setzen, den Sportplatz mit einem Kunstrasen zu versehen, zur Einweihung in ca. 5 Jahren würde er dann auf jeden Fall kommen. Ihm ist wichtig, dass die Außenbezirke von Köln gestärkt werden.

Er führte aus, dass alles daran gesetzt werden müsse, die Kluft zwischen den Stadtteilen, die wirtschaftlich gut gestellt sind und den benachteiligten Stadtteilen – in denen sich die sozialen Probleme ballen - nicht noch größer werden zu lassen. Um den sozialen Frieden zu wahren und die Gesamtentwicklung der Stadt nicht zu gefährden, ist es seiner Meinung nach notwendig mit Investitionen für eine möglichst einheitliche Entwicklung in den Stadtteilen zu sorgen. Dies gelte genauso für die Verwaltung der Stadt, wie auch für den Wohnungsbau oder den schulischen Bereich.

Carola Steiner, frisch gekürte Ratskandidatin für den Ratswahlkreis 15 (Rondorf, Meschenich, Immendorf, Godorf und Hahnwald) kündigte für das nächste Frühjahr eine weitere Veranstaltung in Meschenich an, die dann natürlich im Zeichen **der Kommunalwahl am 7. Juni 2009** stehen wird.

Dann sollen die Entwicklungen der besprochenen Themen wieder diskutiert werden.

**v.l.: Ludger van Elten, Ingrid Hack, MdL, Jürgen Roters**

## Bezirksvertretung vergibt bezirksorientierte Mittel auch nach Meschenich

In der letzten Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen wurden nochmals Fördermittel an Vereine und sonstige förderungswürdige Institutionen vergeben.
Insgesamt standen Bezirk Haushaltsmittel in Höhe von 65.500 € zur Verfügung, über deren Verwendung im Bezirk sie selber entscheiden kann. Bereits im Juni vergaben die Bezirksvertreterinnen und Bezirksvertreter insgesamt 35.830 €, so dass Sie jetzt noch über den Restbetrag von 29.670 € verfügen konnten.
Von diesen Mitteln erhält der SC Meschenich 700 € als Zuschuss für die Ausbildung von Jugendtrainern. Weitere 3.000 € Euro gehen an das Kinder- und Jugendzentrum Meschenich zur Finanzierung einer Fahrt in das Sauerland. Für dieses Jahr sind alle Mittel über die die BV verfügen kann bereits vergeben. Wir raten jedem Verein möglichst rasch Anträge zur Förderung von Aktivitäten im Jahre 2009 an das Bürgeramt Rodenkirchen zu stellen, um so eher können sie damit rechnen auch mit einer Förderung bedacht zu werden.

## Dringlichkeitsentscheidung, Vorteil für Meschenich

In der letzten Sitzung stimmte die BV auch einer Dringlichkeits-Entscheidung zu, von der auch Meschenich profitierte.
Manche Bürger ärgerten sich schon in der Vergangenheit über das Erscheinungsbild des Straßenabschnittes Am Kölnberg, zwischen Brühler Landstraße und Bödinger Straße. Mit der Zustimmung zu dieser DE konnte, wie jeder unschwer erkennen kann, dieses Teilstück gesäubert und von Unrat und Wildwuchs befreit werden.

## Bewährtes Konzept wird weiter finanziert

Die Fortführung des Modellprojektes „Sozialraum-orientierte Hilfsangebote in Köln“ beschloss die BV ebenfalls in ihrer letzten Sitzung des Jahres 2008. Damit kann die erfolgreiche Tätigkeit der Caritas mit Ludger van Elten im Sozialraum Meschenich-Rondorf weiter geführt werden. Allerdings muss das noch vom Rat in der letzten Sitzung am 18.12.09 verabschiedet werden. Johannes Waschek:“ Ich gehe davon aus,

dass diese auch in anderen Stadtteilen erfolgreiche Initiative der SPD-Ratsfraktion weiterhin finanziert werden kann und damit die positiven Ansätze aus der bisherigen Arbeit in Meschenich und Rondorf sich verstetigen werden.“

## Neues von der Landtagsabgeordneten Ingrid Hack

**Sehr geehrte Meschenicher Bürgerinnen und Bürger,**

in der vorigen Ausgabe der MN berichtete ich Ihnen über meine Arbeit in der Enquete-Kommission "Chancen für Kinder" und über zahlreiche Handlungsempfehlungen, die die Kommission ausgesprochen hat.

Darunter die Empfehlung, Angebote von Vereinen und Institutionen öffentlich so zu fördern, dass auch Kinder und Jugendliche, deren Eltern es nicht "so dicke" haben, in Vereinen, besonders im Sport, mitmachen können.

2009 wird diese Forderung in Köln schon Wirklichkeit!

**Auf Vorschlag des Oberbürgermeister-Kandidaten Jürgen Roters werden 250.000 € aus dem städtischen Haushalt** für Sportvereine, die viele Kinder und Jugendliche mit schmalem Geldbeutel betreuen, zur Verfügung gestellt.

Als Jürgen Roters Mitte November in Tonis Brauhaus zu Gast war - siehe der Bericht in diesem Heft - konnte er die Initiative zur Erleichterung der Sportvereins-Arbeit vor Ort erläutern.

Uns ist klar, dass Trikots, Schuhe, Fahrten zu Auswärtsspielen usw. Geld kosten, das manche, die gern mitmachen wollen, nicht so einfach zur Verfügung haben. Und auch ein noch so kleiner Mitgliedsbeitrag ist manchmal ein Problem.

Die 250.000 € sind ein Anfang, Kölner Kindern und Jugendlichen und ihren Vereinen den Sport einfacher zugänglich zu machen und die vielen wichtigen Erfahrungen, die Sport im Verein bietet, mehr Kindern zu ermöglichen.

Auch das Thema Verkehrsanbindung kam bei unserer Veranstaltung mit Jürgen Roters natürlich zur Sprache. Zwischenzeitlich habe ich gemeinsam mit Ratsherr Johannes Waschek ein Gespräch bei den KVB geführt, ein weiterer Termin im Januar 2009 wird die zahlreichen Vorschläge weiter bringen. Besonders die Verbesserung der Anbindung von ganz Meschenich durch (Bus-) Linienführungen, die mehr Ihren Vorstellungen und Bedürfnissen

entsprechen, war bei unserer Veranstaltung Thema - und wird auch mit den KVB wieder Thema sein.

Ein weiterer Besuch in Meschenich hat mir ganz besonders Freude gemacht: Beim bundesweiten Vorlesetag werden viele Moderatorinnen, Schauspieler, Musikerinnen, Schriftsteller und auch Politikerinnen und Politiker aufgerufen, Kindern und Jugendlichen vorzulesen. Ich durfte in diesem Jahr in der **Meschenicher Kita der Diakonie An der Fuhr** zwei Geschichten lesen: "Irgendwie Anders" und "Zilly, die Zauberin". Ich hatte den Eindruck, dass die 25 Meschenicher Kinder auch großen Spaß hatten. Sie haben klasse zugehört und mit mir sehr lebhaft über die Geschichten gesprochen. Und: Zum Schluss wurde ich sogar eingeladen, zum Imbiss zu bleiben. Über diese Gastfreundschaft hab' ich mich sehr gefreut!

Ich hoffe, auch im kommenden Jahr so erfreuliche und interessante Begegnungen in Meschenich erleben zu können!

***Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien friedvolle Feiertage und für 2009 alles Gute, vor allem Gesundheit!***

**Ingrid Hack Mitglied des Landtags NRW,** SPD-Fraktion, Platz des Landtags 1, 40221 Düsseldorf; T 0211.884 2669; F 0211.884 3229
ingrid.hack@landtag.nrw.de; www.ingrid-hack.de

**Impressum „Meschenicher Nachrichten“** Stadtteilzeitung für Köln-Meschenich, **Redaktionsanschrift:** Johannes Waschek (Verantwortlich), Raiffeisenstr. 3, 50997 Köln Telefon/Fax: 0 22 32-6 87 40, mail: johannes.waschek@koeln.de; **Herausgeber: SPD Meschenich; Redaktion**: Heiko Sänger, Johannes Waschek.
**Vereine/Verbände/Kirchen etc:** Heiko Sänger, Tel.: 0 22 32-50 77 38; mail: heiko@meschenich.de;
**Anzeigenleitung:** Johannes Waschek
Meschenicher Nachrichten erscheinen vierteljährlich und werden kostenlos in Meschenicher Haushalte verteilt. Die Mitarbeiter und Verteiler arbeiten ehrenamtlich. Namentlich gekennzeichnete Texte sind Eigenbeiträge und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen der zugesandten Beiträge vor!
**Bankverbindung: VR-Bank Rhein-Erft eG; BLZ: 371 612 89; Kto. Nr.: 420 276 2013**
**Auflage: 2200**

In eigener Sache, Achtung:

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 129 der Meschenicher Nachrichten ist Mittwoch der 25. März 2009. Ihre Vereinsnachrichten bitte möglichst per mail an: heiko@meschenich.de

Ihre Werbung bitte möglichst per mail an: johannes.waschek@koeln.de

08-18419 Meschenicher Nachrichten:08-18419 Meschenicher Nachrichten 14.01.2009 8:40 Uhr Se

# Lale trifft...

**Kabarett, Politik und Gesellschaft: Lale Akgün im Gespräch...**

Gäste 2009:

- Jürgen Becker, Kabarettist

  Donnerstag, 22. Januar 2009, 20 h

- Jürgen Roters, OB-Kandidat für Köln

  Donnerstag, 26. Februar 2009, 20 h

- Hella von Sinnen, Kabarettistin

  Donnerstag, 12. März 2009, 20 h

- Dirk Bach, Kabarettist und Moderator

  Donnerstag, 14. Mai 2009, 20 h

Wo? „Spielplatz“, Ubierring 58, 50678 Köln

**Mehr Infos unter: www.laleakguen.de**

# Die medizinischen Ratschläge unserer Ärzte

## Liebe Meschenicher Bürger, liebe Patientinnen und Patienten!

Wie immer im Winter häufen sich jetzt die Atemwegserkrankungen, meist in Form von Virusinfekten, manchmal aber auch als bakterielle Bronchitis oder sogar Lungenentzündung.

Gegen den Haupterreger der (außerhalb des Krankenhauses erworbenen) Lungenentzündung, die Pneumokokken, gibt es eine sehr gut verträgliche Impfung, die für alle Personen oberhalb des 60. Lebensjahres empfohlen wird.

Darüber hinaus ist sie sinnvoll bei fast allen chronisch kranken Menschen wie Asthmatikern, Diabetikern, Herz-Kreislaufpatienten, Menschen mit geschwächtem Immunsystem oder Lungenschädigung und Tumorpatienten.

Auch bei chronisch kranken oder gefährdeten Kindern wird die Impfung ab dem 2. Lebensjahr angeraten.

Sie kann mit den meisten anderen Impfungen, z.B der Grippeschutzimpfung kombiniert werden, wird von den Krankenkassen bezahlt und muss je nach Impfstofftyp und Alter des Patienten alle 5-7 Jahre wiederholt werden.

***Unser Praxisteam bedankt sich für die vielen netten Glückwunsche und Geschenke zum 10.jährigen Praxisjubiläum und wünscht allen Patienten ein schönes und gesundes Weihnachtsfest.***

**Dr. Anne Pesch**

Dr. Thomas Tenckhoff
Zahnarzt
Implantologie

**Brühler Landstr. 452 – 50997 Köln**

**Tel.: 02232-965024**

## Warum sind Milchzähne so wichtig?

Viele denken, die Milchzähne seien verzichtbar, denn sie fallen ja sowieso nach wenigen Jahren aus und werden durch die „Bleibenden“ abgelöst. Daraus aber den Schluss zu ziehen, sie seien nicht wichtig - ist falsch!

Es hat durchaus Sinn, 2mal im Leben mit natürlichen Zähnen ausgestattet zu werden, denn der kindlich kleine Mund braucht kleinere Zähne als der Mund des Erwachsenen. Und da Zähne ihre Größe nicht verändern können, müssen sie durch größere ersetzt werden. Milchzähne erfüllen durchaus wichtige Aufgaben.
Natürlich dienen sie der Nahrungszerkleinerung in jungen Jahren, aber sie stellen auch eine Platzhalterfunktion und damit eine „Schablone“ zur Verfügung, an denen sich die bleibenden Zähne später orientieren, um ihren Platz im Kiefer zu finden. Der überaus komplizierte Vorgang des Zahndurchbruchs im Wechselgebiss wird durch die „Vorreiterfunktion“, welche die Milchzähne ausüben, vereinfacht. Deswegen entfernt der Zahnarzt Milchzähne nur dann, wenn es unbedingt sein muss. Es ist durchaus möglich, dass auch ein Wurzelkanalbehandelter, also nervtoter Milchzahn seiner Platzhalterfunktion weiter nachkommen kann. Deswegen werden auch solche Milchzähne meist belassen. Ein früher Verlust der Milchzähne kann langwierige kieferorthopädische Behandlungen nach sich ziehen, weil die neuen, bleibenden Zähne „kreuz und quer“ durchbrechen und viele Stellungsveränderungen vorgenommen werden müssen. Häufig kann man sich anbahnende Engstände bereits im Milchgebiss erkennen. Milchzähne sollten lückig stehen. Nur so finden später die größeren bleibenden Zähne genügend Platz. Wenn ein Milchzahn heraus gefallen ist, sieht man meist nur noch die kurze Zahnkrone. Die Wurzel wurde vom „Milchzahnnachfolger„ aufgelöst. Leider funktioniert dieser Mechanismus nicht immer zufrieden stellend, sodass die „Wackelzähne“ vom Zahnarzt entfernt werden müssen. Sind nämlich schon die ersten Teile vom neuen Zahn zu sehen, hat dieser seine Fähigkeit zum Wurzelabbau seines Vorgängers verloren und es ist nicht mehr damit zu rechnen, dass der Milchzahn von alleine herausfällt. Doch nicht jeder bleibende Zahn hat einen Vorgänger. Das Milchgebiss umfasst 5 Zähne pro Kieferhälfte, das bleibende Gebiss bis zu 8. Selbstverständlich sind Milchzähne auch gut geeignet um das Zähneputzen und den verantwortlichen Umgang mit seinen Zähnen zu üben.
Früh übt sich, was ein Meister werden will. Bei Zähnen kann man gar nicht früh genug damit anfangen...

***Ein Frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2009 wünscht Ihnen***

**Ihre Zahnarztpraxis Dr. Thomas Tenckhoff**

# Gemeinschaftsgrundschule Ketteler-Straße nach 9 Jahren endlich wieder mit voll besetzter Schulleitung

Für die „Insider“ ist es wie ein kleines Wunder, das sich weitgehend unbemerkt von der großen Öffentlichkeit in unserem Ort abgespielt hat. Für die meisten Meschenicher aber hat sich zunächst nichts spürbar verändert, außer dass an unserer Grundschule jetzt ein neues, eher unscheinbares Schild prangt, auf dem zu lesen ist: **„Stadt Köln, Gemeinschaftsgrundschule Ketteler-Straße.“** Und doch war diese scheinbar so bedeutungslose Umbenennung der seit ihrem Bestehen katholischen Grundschule die Grundlage für die Tatsache, dass es nach nunmehr 9 Jahren und zahlreichen Ausschreibungen endlich gelungen ist, die Schulleitung der Ketteler Grundschule neu zu besetzen.

Finanzberater
H. Olligschläger e.Kfm.

- Existenzgründung
- Kapitalanlagen
- Fachberater für Finanzdienstleistung (IHK)

Trenkebergstraße 18
50997 Köln-Meschenich
Fon: 0 22 32 - 96 50 -33 / -34
Fax: 0 22 32 - 96 50 -35
E-Mail: buero.olligschlaeger@gmx.de

Es ist dies aber auch das Ergebnis „harter Arbeit“ und teils massiver Intervention seitens der rührigen Schulpflegschaft bei den zuständigen Stellen des Schulamtes und der Bezirksregierung.

Zur Erinnerung: besorgte Eltern wollten vor 2 Jahren einfach nicht tatenlos zusehen, wie die mit über 300 Schülern sehr große Grundschule nach dem damals bereits absehbaren (altersbedingten) Ausscheiden von Frau Dammering führungslos bleibt. Zumal es in den Jahren seit dem Tod des vorherigen Schulleiters, Herrn von Fragstein, nicht gelungen war, eine/n neue/n Schulleiter/in zu finden (die MN berichteten). Weil man die Geschicke der Meschenicher Grundschule nicht dem Zufall überlassen wollte, stellten die Schulpflegschaftseltern damals den Antrag auf Umwandlung in eine Gemeinschaftsgrundschule. Am Ende eines insgesamt recht langwierigen Verfahrens konnten schließlich im Juni 2007 insgesamt 305 stimmberechtigte Eltern in einem geheimen Wahlverfahren darüber abstimmen, ob die Ketteler-Schule unter katholischer Ägide bleiben oder Gemeinschaftsgrundschule werden soll. Die deutliche Zweidrittelmehrheit votierte **für** die Umwandlung und somit war der erste Schritt hin zu einer vereinfachten Schulleitersuche getan, weil jetzt auch *nicht* katholische Interessenten sich auf die beiden neu zu besetzenden Stellen (Rektor und Konrektor) bewerben konnten. Soviel zur Vergangenheit.

Die Gegenwart gibt Anlass zur Freude, denn die Ketteler-Schule hat jetzt - offiziell mit Wirkung vom 1. September 2008 - wieder einen neuen **Schulleiter, Ulrich Becker (47)**, der seit nunmehr 12 Jahren bereits als Lehrer an der Schule tätig ist und seit 7 Jahren als Stellvertreter von Frau Dammering gute Arbeit für unsere Grundschule geleistet und wertvolle Einblicke in die verantwortungsvolle Leitungsfunktion bekommen hat. Neben seiner Funktion als Schulleiter unterrichtet der aus dem Oberbergischen stammende Becker die Fächer Sport, Mathematik und Musik. Darüber hinaus ist er zusammen mit Herrn Milbradt, der zum laufenden Schuljahr eine neue Herausforderung an einer rechtsrheinischen Schule angetreten hat, als schulischer Multiplikator in einem Projekt der Bezirksregierung engagiert, das den Namen **DemeK** (Deutschlernen in mehrsprachigen Klassen der Grundschule) trägt. Hierbei geht es vereinfacht ausgedrückt darum, Kindern mit und ohne Migrationshintergrund das Erlernen der deutschen Sprache mit ihrer komplexen Grammatik (z.B. durch visuelle Hilfen) zu erleichtern und die sprachliche Kompetenz aller Kinder zu steigern.

Der „zweite Mann“ in der Ketteler-Schule, und damit **Stellvertretender Schulleiter, ist Ralf Hoffmeister (44)**, vorher Lehrer an der GGS Kopernikusstraße im rechtsrheinischen Buchforst. Neben seiner Tätigkeit

als Klassenlehrer einer zweiten Klasse, erteilt Herr Hoffmeister auch Sport- und Schwimmunterricht und betreut die beliebte Fußball-AG.
Aber es gibt auch weibliche Verstärkung an der Schule, denn seit Februar 2008 zählt auch **Sarah Hoffmann (27)** zum Kollegium: sie hat im Sommer eine erste Klasse übernommen und erteilt zusätzlich noch katholischen Religionsunterricht sowie Englisch, das ja ab dem zweiten Schulhalbjahr für alle ersten Schuljahre verpflichtend ist.
Auf die Frage, was denn aus seiner Sicht das Charakteristische an der Ketteler Grundschule sei, antwortet Becker ohne Umschweife: „Wir sind eine Weltschule, in der Kinder aus vielen unterschiedlichen Nationen gemeinsam lernen. Jeder hier kann viel vom anderen lernen."
So ist es denn vielleicht auch kein Zufall, dass das Motto des nächsten Meschenicher Karnevalszugs, in dem auch die Schule als Gruppe mitgehen wird, so treffend lautet: **„Es ist keine Ente, mir kumme us alle Kontinente".**

**Beate Maleika**

## Seniorinnen und Senioren wollen Grundschulkinder stärken

Immer noch verlassen viel zu viele Kinder und Jugendliche unsere Schulen, ohne verstehend lesen, folgerichtig denken und selbstbewusst sprechen zu können. Diese Mängel belasten die Betroffenen oft ein Leben lang. **Seniorinnen und Senioren aus Meschenich und Umgebung wollen durch einen Lesedienst mithelfen, diese Benachteiligung abzubauen.** Unser Dienst unterscheidet sich vom üblichen Förderunterricht dadurch, dass **jedes Kind unsere Hilfe individuell erfährt und für einen größeren Zeitraum**. So baut sich ein Vertrauensverhältnis auf zwischen dem Kind und dem heiter gelassenen älteren Menschen, der Zeit schenkt, nicht ungeduldig wird, nicht ausfällig wird und keine Noten vergibt. Eine solche Begegnung mit Kindern, die Unterstützung beim Lesen, Denken und Sprechen nötig haben, löst, wie die Erfahrung lehrt, **Freude aus bei Kindern und den beteiligten Senioren.** Nicht zuletzt erfreut unser Dienst die engagiert mitwirkenden Lehrkräfte. **Die Schulleitung und das Kollegium der Kettelerschule begrüßen ein solches Projekt sehr und laden alle interessierten Seniorinnen und Senioren ab 50 aufwärts -nach oben sind keine Grenzen gesetzt- zu einem Beratungs- und Organisationsgespräch für Dienstag, den 27. Januar um 15.30 Uhr in die Schule herzlich ein.**
Die Planung wird leichter, wenn wir wissen, wer mitarbeiten will. Sie können sich anmelden bei **Herrn Rektor Ulrich Becker, Tel. 02232-**

**50318-0 oder bei Herrn Hans Hucko, Tel. 02232-568260; Email: HansHucko@t-online.de.**
Unser Meschenicher Neubürger Herr Hucko hat dieses Projekt zu einem gelingenden Leben für benachteiligte Kinder angeregt. Mn bedankt sich für diese gute Idee und wünscht viel Erfolg

**Wir wünschen unseren Kunden ein schönes Weihnachtsfest und freuen uns auch im nächsten Jahr wieder auf Sie!**

LEIKERT TOURISTIK

**Brühler Landstr. 438 - 50997 Köln**
(direkt neben dem Plus-Markt)
**Tel.: 0 22 32 / 963 000**
**www.leikert.de; E-Mail: service@leikert.de**
**Seit über 30 Jahren Ihr Reisespezialist!**

**Sommer 2009 jetzt buchen!**
**Wunschurlaub & Frühbucher-Rabatt sichern!**

**Sonderangebot bis 31.12.2008: 1 Jahr komplette Sicherheit**
**All-in-One 1-Jahres-Reiseversicherung mit Reiserücktritt, Kranken, Unfall, Rückholkosten u.v.m. bei unbegrenzter Anzahl Reisen !! Familie nur 114,- €, Einzelperson nur 88,- € !! (ab 01.01.09 4,- € teurer)**
*** Alle namhaften Reiseveranstalter * Reisen aller Art * Deutschland - Europa - Weltweit ***

***Mietwagen Service Behm***

**Auf der Freiheit 25**
**50997 Köln ( Meschenich )**
**Tel.: 0 22 32 / 60 1000**
**Mobiltelefon: 01 60 / 94 91 25 27**
**www.mietwagen-behm.de**
**E-Mail: info@mietwagen-behm.de**

Sie haben es sich verdient… Urlaub von Anfang an...

Flughafenzubringerpreise:
Köln ab 32,00 € (1-4 Pers. pro Strecke)
Düsseldorf ab 89,00 € (1-4 Pers. pro Strecke)
Frankfurt ab 249,00 € pro Strecke ( 1-4 Pers. )
max. 8 Pers. mit Aufpreis! *Auch nur Abholung möglich!*

Andere Ziele wie z. B. Köln Hbf oder Bonn Hbf, bitte Preis anfragen!

**Wir setzen uns für den Erhalt mittelständischer Unternehmen und Arbeitskräfte ein.**
**Bitte helfen auch Sie - kaufen Sie bei Unternehmen in Meschenich und Umgebung!**

## KITA-Kinder schmückten den Weihnachtsbaum

Die Kinder der städtischen Kindertagesstätte Am Magerhof bastelten Weihnachtsschmuck unter der Anleitung Ihrer Betreuerinnen.
Viel Spaß gab es dann bei dem Schmücken des Baumes, den man noch in der Volksbank bewundern kann. Für die Kinder und Ihre Betreuerinnen unter der Leitung von **Frau Hartwig** war es eine große Freude und sie genossen natürlich nach getaner „Arbeit“ auch den Kakao mit Plätzchen, von der **Zweigstellenleiterin Frau Manuela Geratz** und Ihren Mitarbeiterinnen serviert. Es ist schon fast eine Tradition geworden und

alle gehen davon aus, dass auch im nächsten Jahr für die Kinder heißt: „Heute schmücken wir den Weihnachtsbaum in der VR-Bank.“

## Neue Kita Am Hilgerskreuz hat noch freie Plätze

„Für die rege Teilnahme an unserem ersten Tag der Offenen Tür möchten wir uns bei Eltern und Nachbarn herzlich bedanken“, sagt Jan Conrads, Leiter der neuen Tageseinrichtung für Kinder Am Hilgerskreuz 25. Interessierte Eltern konnten sich am dritten Adventwochenende in den großzügig gestalteten Räumen umsehen, während sich die Kinder eifrig mit Spielen und Basteln beschäftigten, Salzteig bemalten und Buttons produzierten.
Die neu eröffnete Kindertagesstätte ist neben der Kita An der Fuhr 4 die zweite, die das Diakonische Werk Köln und Region in Köln-Meschenich eröffnet hat. Während die Kita An der Fuhr bereits ausgebucht ist, hat die Kita Am Hilgerskreuz noch Plätze frei. Bis zu 63 Kinder können hier in drei Gruppen betreut werden. In zwei Gruppen gibt es je fünf Plätze für Kinder zwischen zwei und drei Jahren.
Die Kindertagesstätte ist nach modernen Standards gebaut: Die drei Gruppen verfügen jeweils über einen großen Raum plus Nebenraum und eigene Sanitärbereiche. Für die beiden Gruppen mit Kindern unter drei Jahren gibt es zusätzliche Schlafräume. Dazu kommen ein großzügiger Flurbereich und ein großer Bewegungsraum.

Auch wenn die neue Kindertagesstätte vom Diakonischen Werk des Evangelischen Kirchenverbandes Köln und Region getragen wird, werden alle Kinder aufgenommen - unabhängig von ihrer Religion, Nationalität oder Herkunft. Das Betreuungs-Team ist bereits eingespielt, da es komplett aus einer zwischenzeitlich geschlossenen Einrichtung in Köln-Nippes im Oktober nach Köln-Meschenich gewechselt ist.
**Kontakt:** Jan Conrads, Leiter der Tageseinrichtung für Kinder Am Hilgerskreuz 25, Telefon 0178 / 6138165.

## Aktion Dreikönigssingen 2009

Am 03. Januar 2009 ist es wieder so weit! Die Sternsinger gehen von Haus zu Haus und bringen Gottes Segen zu den Menschen. Dabei

Krankenpflegedienst

# Hanna

Jeammy Sinukaban
exam. Krankenschwester
0172-2924904
02232-965091
Fax - 965092

Am Hilgerskreuz 5
50997 Köln-Meschenich
02232/67530

*Häusliche Alten- und Krankenpflege*

## Wir pflegen und versorgen

- Körperpflege, Betten und Lagern, Hilfe beim An- und Ausziehen.
- Hilfe bei der Nahrungsaufnahme, Mobilisation, Gespräche.
- Hilfe im Haushalt, Wohnungsreinigung, Einkaufen, Begleitung bei Behördengängen und Arztbesuchen.

## Wir behandeln nach ärztl. VO.

- ! Blutdruckkontrolle, Blutzuckerkontrolle, Verabreichung von Medikamenten, Injektionen im., sc., Infusionsüberwachung.
- ! Verbände, Wundversorgung, medizinische Einreibungen, Dekubitus, Pneumonie, Kontrakturprophylaxe und Behandlung, Pflegemaßnahmen bei Infektionskrankheiten,
- ! Pflege von Ernährungssonden, Blasenkatheterpflege und - Wechsel, Stomaversorgung, Einläufe.

## Wir...

- ✻ sind zugelassen bei allen Kranken- und Pflegekassen, pflegen Sie aber auch privat.
- ✻ beraten Sie und Ihre Angehörigen im Hinblick auf Ihre besonderen Pflegebedürfnisse.
- ✻ unterstützen Sie bei Antragstellungen und Klärung von Kostenfragen mit Ihrer Kranken- und Pflegekasse.
- ✻ behandeln, pflegen und versorgen Sie nach ihren Wünschen und in Abstimmung mit Ihrem Arzt.

!✻ *Wir sind für Sie da. Zuverlässig. Kompetent. Prompt.*

sammeln sie seit über 50 Jahren Spenden ein für Kinder und Jugendliche in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa.
Hier in Meschenich können sich die Menschen, die gerne von den Sternsingern besucht werden möchten, in eine Liste eintragen. Wer in der Liste einmal eingetragen ist, braucht sich im nächsten Jahr nicht wieder einzutragen. Die Listen werden in der Adventszeit in der katholischen Pfarrkirche St. Blasius und in der evangelischen Thomaskirche ausliegen. Außerdem können Sie sich auch im Pfarrbüro St. Blasius, Tel. 02232/ 68724 melden.

## Löstige Kraade Meschenich feiern das ganze Jahr

Getreu unserem diesjährigen Sessionsmotto :

**"50 Johr dun mer schon fiere -**
**Jetzt müsse mer nur noch hexe liere!"**

wurde und wird beim Damenkomitee "Löstige Kraade" das ganze Jahr gefeiert. Anlässlich des Jubiläums wurde am **26. April** im Saal von "Tonis Brauhaus" ein Fest gefeiert.
Gäste aus der Politik, wie die **Bürgermeisterin Frau Elfi Scho-Antwerpes, die Bezirksbürgermeisterin Frau Roß-Belkner, die Landtagsabgeordnete Frau Ingrid Hack** und viele politische Freunde. **Auch Abordnungen vom K.R.E. und dem F.K., Gönnern, Sponsoren und Vereinsfreunde aus Karneval und Finanzierung waren anwesend um ihre Glückwünsche zu überbringen.**
Natürlich gratulierten auch, und dies nicht gerade leise, Kräfte des Karnevals. **Hier möchte ich dem Pächter von Tonis Brauhaus danken, dass er uns den Saal für unsere Jubiläumsfeier zur Verfügung gestellt hat und auch zukünftige Veranstaltungen der "Löstige Kraade" ausrichten wird.**
Der diesjährige Vereinsausflug führte uns in die schöne Stadt Brügge.
Am **9. August** ging es morgens um sieben Uhr von der Kirche los.
Die Damen der Bio Bäckerei Wolf hatten uns für unterwegs ein leckeres Frühstück bereitet.
Nach einer etwas längeren Busfahrt wurde an jenem Samstag Brügge von dreißig "Löstige Kraade" in Beschlag genommen.
**Stress pur, aber toll!** Ein einmaliges Erlebnis für alle Beteiligten, die die Fahrt mitgemacht hatten.

***Wenn es klappt und wir fit bleiben, fahren wir in 2 Jahren nach Rom.***
Auf dem Kölnbergfest am **31. August** waren die "Löstige Kraade" wieder mit dem Verkauf von Kaffee und Kuchen vertreten.
Selbstgebackene Torte wurden von den Mitgliedern gespendet, so dass es für unseren Verein ein Erfolg war. Wenn wir dürfen, sind wir beim nächsten Fest wieder dabei.
Am **28. September** gestalteten wir das 1. Meschenicher Bürgerfest der BVM auf dem Kampshof mit. Eine große Auswahl an Kuchen wurde den Gästen angeboten. Ich wurde gebeten die Moderation für das Fest zu übernehmen, so dass ich weder für unseren Verein noch im F.K. tätig sein konnte.
**Heinz Riehn und Herbert Schöpe** dankten für die Geldspende aus dem Kuchenverkauf und die Moderation an beiden Tagen. Herzlich bedanke ich mich bei den Damen der "Löstige Kraade" für die Kuchenspenden beider Feste danke Ihnen für die hervorragende Unterstützung.
Am **15. November** um 18.30 Uhr starteten wir im Saal von "Tonis Brauhaus" - mit der Unterstützung der "Kamellebäre" in die fünfte Jahreszeit.
Die "Löstige Kraade" waren in Bestform. Die Presse hat in diesem Jahr auch nicht mit Lob gespart. Es war aber auch wirklich toll.
**Sechs Auftritte und alle "selbst gestrickt".** Es war Spitze!
Den Gästen hat es offensichtlich auch gut gefallen, sonst wäre unser "Freudenbeutel" nicht so gut gefüttert worden. Auch hierfür herzlichen Dank.
Der diesjährige Abschluss fand im **Dezember** in Form einer Nikolausfeier statt. Nach einem gemeinsamen Abendessen, das unsere **Wirtin Frau Marianne Leikert vom Reiterhof** für uns zubereitet hatte, wurde noch einige gemütliche Stunden zusammen gefeiert.
Der Vorstand hatte für jedes Mitglied eine kleine Überraschung dabei. Jede "Löstige Kraad" erhielt eine süße Tüte und ein Geschenk.
Es wurde viel gesungen und gelacht.
Noch anzumerken ist, dass unser Mitglied **Christel Stolz** am 29. Mai Diamant Hochzeit gefeiert hat.
Die "Löstige Kraade" waren dabei.
Unser Mitglied **Margarete Schönwitz** wurde am Start in den Karneval für 10 Jahre Mitgliedschaft mit der Vereinsnadel und einem Blumenstrauß geehrt.

**Das Damenkomitee "Löstige Kraade" veranstaltet am 18. Januar 2009 um 15 Uhr im Saal von Tonis Brauhaus ihre alljährliche Damensitzung.**
**Es sind noch Karten unter Telefon 02232/68704 oder beim Vorstand erhältlich.**
Beachten Sie auch bitte unsere Plakate.

***Die "Löstige Kraade" wünschen allen Einwohnern von Meschenich ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes "Neues Jahr"***

**Maria Schäfer, 1. Vorsitzende**

**v.L. Daniela May, Adele Geritan, Marese Schöpe, Luise Leikert, Anni Eich**

## Sport-Club 1923 Meschenich e.V.

**1. Mannschaft**

Nach den vielen Abgängen zur neuen Saison und der damit verbundenen Auflösung der 2. Mannschaft musste man die Hoffnungen für die neue Saison schon im Sommer deutlich niedriger ansetzen als zuletzt. Und so kam es denn auch. Die Mannschaft konnte in den

bisherigen Spielen spielerisch oft nicht überzeugen und belegt mach Abschluss der Hinrunde nur einen enttäuschenden 12. Tabellenplatz. Die Mannschaft hat sich somit noch nicht deutlich vom Abstiegsrang 15 absetzen können. Nach der Zurückziehung von BW Brühl steigt nur noch 1 Mannschaft ab. Allerdings muss man sagen, dass die Trainingsbeteiligung durchaus in Ordnung ist – im Schnitt trainieren ca. 12 Spieler jeweils dienstags und donnerstags. Es ist zu hoffen, dass die Mannschaft in der Rückrunde die Kurve kriegt und sich rechtzeitig in Sicherheit bringt. Mehr darf man in dieser Saison nicht erhoffen. Sicherlich keine einfache Aufgabe für Trainer **Frank Stemmeler**. Ihm sowie den Betreuern der Mannschaft **Rudi Boge** und **Wilfried Brock** gilt zum Jahresabschluss ein besonderer Dank. Aber auch den „guten Geistern“ im Vereinslokal „ALT Meschenich “ um Vereinswirt **Marc Voss** sei an dieser Stelle recht herzlich gedankt.

**Sanierung Sportplatz**

Auf seiner Sitzung am 23.09.2008 hat der Sportausschuss des Rates der Stadt Köln folgende Beschlüsse getroffen:

- die Verwaltung soll mit den Stadtentwässerungsbetrieben dahingehend verhandeln, einen Teil der Senke Kradepohl zu verfüllen. Somit soll weiterer Bewegungsraum geschaffen werden. Alternativ hierzu sind die Kosten für einen entsprechenden Ballfangzaun an der Längsseite des Platzes in Richtung Kradepohl zu ermitteln.
- die Verwaltung soll die Kosten für eine Sanierung der Entwässerung des Platzes ermitteln.

Die Kosten sollen dem Sportausschuss mitgeteilt werden, der dann entscheidet. Dies wird sicherlich einige Zeit in Anspruch nehmen. Auch die Errichtung eines Kunstrasenplatzes ist in den nächsten Jahren lt. Aussage der Politik möglich. Wir werden Sie an dieser Stelle über das laufende Verfahren möglichst zeitnah unterrichten.

**Projekte im Jugendbereich**

**Offenes C-Training für alle männlichen Jugendlichen der Jahrgänge 1994 und 1995**

Seit September 2008 tut sich einiges Neues auf der Sportanlage an der Zaunhofstraße. Da der SC Meschenich aus Spielermangel z.Zt. keine eigene im Meisterschaftsbetrieb spielfähige C-Jugend hat findet unter Leitung von **Lambri** und **Oleg** ein für alle offenes Training statt. Beide gehören zu dem Straßenfußballprojekt "**Köln kickt**", die dieses Projekt

auch betreuen. Im September hatte man in Zusammenarbeit mit dem Verein auch ein offenes Fußballcamp auf dem Sportplatz durchgeführt und sich hierbei zu einer weiteren Zusammenarbeit im Bereich der C-Jugend entschlossen. Trainiert wird mittwochs ab 17.00 Uhr. Aber was nützt das schönste und beste Training, wenn man es nicht in die Spielpraxis umsetzen kann. Deshalb werden in unregelmäßigen Abständen auch Freundschaftsturniere mit anderen offenen Angeboten innerhalb des Stadtgebietes durchgeführt. All dies kostet den SC 1923 Meschenich übrigens keinen Pfennig bzw. Cent. Finanziert wird dies alles aus öffentlichen Mitteln und hierbei ist die Finanzierung zunächst bis Juni 2009 gesichert. Zu dem Training sind alle Jugendlichen der o.g. Jahrgänge recht herzlich willkommen.
Der SC 1923 Meschenich geht damit als erster Verein in Köln einen neuen Weg. Es bleibt zu hoffen, dass hierdurch für die Saison 2009/2010 wieder eine schlagkräftige Mannschaft gestellt werden kann.

**Offenes Training für alle Mädchen auf der Platzanlage in Meschenich, Zaunhofstraße**

Auch beim Mädchen-Fußball will der SC 1923 Meschenich nicht weiter abseits stehen. Zum Aufbau einer Mädchen-Mannschaft hat man in Zusammenarbeit mit "**KidSmiling**" ein für alle Mädchen offenes Angebot auf der Platzanlage in Meschenich ins Trainingsprogramm genommen. Unter der fachkundigen Anleitung von **Sabine Breuer** und **Dana Knochenwefel** trainieren zum Teil bis zu 16 Mädchen seit Oktober mit Begeisterung. Auch hier ist natürlich der Plan, im nächsten Jahr evtl. eine M-Mannschaft zu installieren. Allerdings ist es bis dahin noch ein weiter Weg. Es ist zu beachten, dass auch hier in Altersklassen gespielt wird und bisher reicht es dafür weder qualitativ noch quantitativ. Deshalb werden auch hier noch interessierte Mädchen gesucht.
Trainiert wird übrigens donnerstags ab 16.00 Uhr. Kommt doch einfach mal vorbei.
Bitte vormerken:
**Termin für die Jahreshauptversammlung ist Freitag der 06. März 2009 ab 19.00 Uhr im Jugendheim St. Blasius.**

***Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes erfolgreiches Neues Jahr***

# Neues aus der SCM Jugend

**SCM-B-Jugend ist Herbstmeister !**

8 Spiele, alle gewonnen – und das mit "rotierendem" Torwart! Da zu Beginn der Saison kein "gelernter" Torwart zur Verfügung stand, wurde aus der Not eine Tugend gemacht und so steht in jedem Spiel ein anderer Feldspieler im Tor.

Zwar ist die Staffel nicht sehr groß, aber es sind schon 3 oder 4 starke Gegner dabei, gegen die sich die Jungs unserer "B" durchsetzen mussten. Dabei gab es gegen die Verfolger Sürth und Hürth Topspiele mit knappen Siegen. Aufgrund der Torwartsituation gibt es dann auch schon mal etwas kuriose Ergebnisse, im letzten Spiel z.B. ein 9:6! in Badorf.

Jetzt hat unsere "B" 6 Punkte Vorsprung bei noch 5 ausstehenden Spielen und spielt tatsächlich um die Staffelmeisterschaft!

Trainer **Metin Karabiber,** Betreuer **"Abu" Erbis** und Coach **Dieter Stiel** rechnen sich eine gute Chance auf den Staffelsieg aus. Das wäre dann für die meisten Jungs schon der zweite in drei Jahren. Das wird aber nur dann klappen, wenn die verbesserte Disziplin anhält. Dieter Stiel: "Abgerechnet wird erst am Schluss, wir nehmen jeden Gegner ernst und es gilt die alte Fußballweisheit: Wichtig ist aufm Platz!“

Der Erfolg unserer "B" ist umso höher zu bewerten, da die meisten Spieler ein oder zwei, manchmal sogar drei Jahre jünger sind als ihre Gegenspieler! Wir drücken unserer "B" jedenfalls die Daumen. Vielleicht gibt es Ende April 2009 einen Grund zu feiern!

**Auch die anderen Jugendmannschaften sind gut unterwegs**

Beide D-Mannschaften belegen zurzeit Mittelplätze in ihren Staffeln, aber bei beiden gibt es noch Luft nach oben. So konnte die D1 die letzten fünf Spiele gewinnen.

Die Mannschaft zeichnet sich durch temporeichen Angriffsfußball aus, vernachlässigt aber bei allem Offensivgeist auch etwas die Abwehrarbeit. Trainer **Jan Gosztola**: "Alle Spieler müssen lernen, dass sie sich nach einem Torerfolg auch wieder auf das Verhindern von Toren besinnen. Das werden wir in der Rückrunde besser machen!" gibt er einen Ausblick, was von der Mannschaft im neuen Jahr noch zu erwarten ist.

Auch bei den jüngsten Mannschaften (Bambini, F und E-Jugend) überwogen die positiven Ergebnisse, wobei alle Mannschaften aufgrund ihrer Leistungen in der Vorsaison in recht starke Staffeln eingeteilt waren. So spielte beispielweise unsere 1 E in einer Gruppe mit Sürth 1, Efferen 1

und Wesseling Urfeld 1. Das alleine ist schon ein großer Erfolg und zeigt das fußballerische Potential der Jugend in Meschenich.
Leider werden uns zur Winterpause **Enza Saget** (Bambini und F-Jugend) und **Markus Steireif** (E1) als Trainer verlassen. Wir möchten und hiermit für die sehr erfolgreiche Arbeit und das wirklich vorbildliche Engagement der beiden bedanken, unter deren Übungsleitung die Kinder wirklich große Fortschritte gemacht haben. Wir wünschen beiden alles Gute für die Zukunft.
**Wenn Trainer gehen, müssen natürlich neue Trainer kommen!** - damit auch in der Ende Februar beginnenden Frühjahrsrunde alle Mannschaften betreut werden können.
Alle diejenigen, die an einem Engagement in der Jugendabteilung interessiert sind, können sich bei

- π ***Daniela & Frank Pütz 02232/69300***
- π ***Rainer Maleika 02232/67184***

informieren. Es wäre wichtig, wenn wir die entstandenen Lücken in unseren Reihen schließen könnten, denn für eine langfristige Förderung der Kinder ist es wichtig, dass sich in allen Altersklassen Trainer und Betreuer engagieren.

***Wir wünschen allen unseren Kindern, Eltern, Trainern und Betreuern sowie Fans eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr 2009!***

## Die Tennisabteilung des SCM berichtet

**Abschlussturniere und Abteilungsversammlung**

Das Jahr 2008 neigt sich dem Ende entgegen und die Tennisabteilung möchte es nicht versäumen allen Spendern herzlich zu danken. Nur durch die finanziellen Zuwendungen konnte das Sommerfest durchgeführt und die neue Ballmaschine gekauft werden.
Über das Sommerfest haben wir in der letzten Ausgabe der Meschenicher-Nachrichten ausführlich berichtet.
Im Herbst wurden noch einige Turniere durchgeführt die ebenfalls noch großen Anklang fanden.

**Geschicklichkeitsturnier von Jugendlichen aus Meschenich und Gremberghoven**

Am Sonntag dem 31. August fand eine „Jugendolympiade“ mit 38 Kindern auf unserer Anlage statt. Hierfür hatte **Axel Inden** 15 Jugendliche vom **E.S.V. Gremberghoven** mit nach Meschenich gebracht. Alle Altersstufen mussten einen Geschicklichkeitsparcours absolvieren und auf verschiedenen Stationen ihr Können unter Beweis stellen. Schließlich konnten in kurzen Tennismatches Punkte gesammelt bzw. von den Jüngeren der Tennisführerschein erworben werden. Nach der Siegerehrung fanden sich die Aktiven mit ihren Eltern und Betreuern noch in gemütlicher Runde zusammen.

**Herbstturnier 2008**

Das Saisonabschlussturnier der Senioren gehört schon fast zur Tradition und lockte auch in diesem Jahr die Vereinsmitglieder auf den Tennisplatz. Zweiundzwanzig Aktive im Alter von 25 bis 60 Jahren fanden sich am 20. September ein und verglichen ihre Spielstärke. In mehreren Runden wurden Damen- und Herrendoppel ausgetragen und fleißig Punkte gesammelt. Besonders erfreulich war die Teilnahme der neuen Mitglieder und damit die Chance sich untereinander kennen zu lernen. Anschließend blieb noch genügend Zeit für das leibliche Wohl und die Diskussion über das Erlebte.

**Jugendturnier 2008**

Unter der Leitung von Jugendtrainer **Thomas Kuhrt** konnten unsere Jugendlichen am 28. September schließlich auch untereinander zeigen, was sie die Saison über gelernt und welche Fortschritte sie erzielt haben. Bei herrlichem Sonnenschein waren alle sehr motiviert und hatten ihre im August noch vorhandene Nervosität im Wesentlichen abgelegt. Wir hoffen, dass diese gute Stimmung in die nächste Saison überschwappt und jeder Einzelne an die diesjährige Leistung anknüpfen kann. Für

Jugendliche, die unter Aufsicht Ihrer Eltern auch im Winter nicht ganz auf Tennis verzichten möchten, bieten wir einige Stunden in der Turnhalle der **Ketteler Schule** an. Interessenten können sich beim Vorstand melden.

**Abteilungsversammlung**

Die diesjährige Abteilungsversammlung fand am 23. September um 18.30 Uhr auf der Tennisanlage statt.

Der ausführliche Bericht des Vorstandes wurde mit großer Aufmerksamkeit entgegen genommen. Mit Beifall wurde der positive Mitgliederzuwachs bei den Jugendlichen und Kindern zur Kenntnis genommen.

Pflichtgemäß wurde die Kasse von den Kassenprüfern geprüft. Die Kassenprüfer bescheinigten der Kassiererin eine tadellos geführte Kasse und empfahlen eine Entlastung des Vorstandes. Die Anwesenden Mitglieder folgten der Empfehlung der Kassenprüfer und erteilten dem Vorstand einstimmig die Entlastung. An der Abteilungsversammlung nahm der Geschäftsführer des SCM Herr **Heinz Pohl** teil. Der Vorstand bedankte sich bei Herrn Pohl für die Hilfe und Anregungen, die für den Vorstand sehr hilfreich waren.

Die Abteilungsversammlung ging im Anschluss in den letzten Dienstagstreff über. Der Vorstand bedankte sich bei allen fleißigen Händen, die sich Woche für Woche für das Wohl des Vereins eingesetzt haben und bat diesen Dank an alle weiterzugeben, die an diesem Abend nicht dabei sein konnten.

**Unter der Haube**

Nach der kurzfristig am 8. November durchgeführten Winteraufbereitung der Tennisplätze stand noch ein wichtiger Termin am Standesamt des alten Rathauses in der Innenstadt an. Zur Hochzeit unseres Jugendtrainers ließen es sich einige Jugendliche mit ihren Eltern nicht nehmen, das Brautpaar mit einem Spalier aus Tennisschlägern und einem heftigen Konfettiregen zu beglückwünschen. Die Tennisabteilung wünscht unserem Jugendtrainer Thomas und seiner Gattin alles Gute.

RECHTSANWALT
Thomas Krings

www.ra-krings.de

Kanzlei für

**RECHTSBERATUNG**

**STEUERBERATUNG**

Aachener Strasse 233-237
50931 Köln-Lindenthal

Tel.: **02 21 / 78 88 68 0**
Fax. 02 21 / 78 88 68 10
mail: kanzlei@ra-krings.de
web: www.ra-krings.de

In Bürogemeinschaft mit

schneller&partner
rechtsanwälte

**Aussichten**

Die Termine für Tennis-Saison 2009 werden wir in der nächsten Ausgabe der MN mitteilen.

**Der Vorstand wünscht den Mitgliedern, Freunden und allen Lesern der MN ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gutes Jahr 2009**

***W. Falder und A. Fornfeist***

Im Internet finden sie uns unter: www.sc-meschenich.de (Abteilung Tennis)

## *MÄNNER- GESANG- VEREIN MESCHENICH 1894 e.V.*

*Motto: **„Was der Tau den Fluren, sind der Seele Lieder“***
***Inhaber der ZELTER-Plakette***
***Mitglied des Deutschen Sängerbundes***

**1. Bürgerfest in Meschenich am 27. und 28. September**

Anlässlich des 1. Bürgerfestes (Kirmes) auf dem **Kampshof** am 28.September 2008 trug der Chor einige Lieder vor, die von den Besuchern des Festes gut angenommen wurden.

Einer alten Tradition folgend begleitete der Männer-Gesang-Verein die Prozession am Kirmesmontag, 29.Sept.2008 (Kirchweihfest) zum Friedhof und unterstützte den Pastor mit Liedbeiträgen bei der Andacht am Ehrenmal.

**Unser Auftritt beim Altenfest am 18. Oktober**

Auch in diesem Jahr nahm der MGV auf Einladung der **BVG Meschenich** an der Veranstaltung teil und rundete den gelungenen Nachmittag mit einigen „Kölschen Liedbeiträgen“ zur Freude der anwesenden Senioren ab.

**114. Stiftungsfest am 25. und 26. Oktober**

Wir begingen unser Stiftungsfest in der bekannten Art und Weise mit dem Treffen der Mitglieder auf dem Friedhof, wo der Verstorbenen des MGV gedacht wurde.

Im Anschluss daran wurde im Jugendheim von **St. Blasius** das Stiftungsfest gefeiert.

Bei dieser Gelegenheit wurde Herr **Tillmann Johann Euler** für 50 Jahre Mitgliedschaft im MGV mit einer Urkunde ausgezeichnet.

**Singen auf dem Friedhof an Allerheiligen**

Wie jedes Jahr unterstützte der Chor mit einigen Grabliedern die Gemeinde St. Blasius an Allerheiligen auf dem Friedhof.

**Auftritt beim Seniorennachmittag am 06. Dezember**
Auf Einladung des VdK präsentierte sich der Chor mit Adventsliedern den anwesenden Gästen und setzte damit eine liebgewordene und langjährige Tradition fort.

**Termine (Auszug) des MGV im Jahre 2009:**
**10. Januar: „Erste Probe“ im Jugendheim**
**13. März: Jahreshauptversammlung**
**23. August: 115. Stiftungsfest im Jugendheim**

***Aus Platzgründen geben die hier verfassten Artikel nur einen Bruchteil des tatsächlich Erlebten wieder!!***

**Wir wünschen allen unseren Mitgliedern und Einwohnern von Meschenich eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes Jahr 2009** ***Hermann M. Embacher,*** **Vorsitzender**

## Sozialverband VdK Ortsverband Meschenich

**„Sozialpolitischer Stammtisch im Ortsverband“**
Am 12. November 2008 um 18:30 Uhr fand der Vortrag zum Thema „Wie erhalte ich einen Schwerbehindertenausweis? - Von der Antragsstellung bis zur Aushändigung- “ im Jugendheim von St. Blasius statt.
Zahlreiche Mitglieder aus unserem Ort sowie Mitglieder aus anderen Ortsverbänden erschienen im Jugendheim, um Informationen über dieses wichtige Thema zu erhalten.
In eindrucksvoller Weise erklärte der Vorsitzende **Hermann M. Embacher**, der diesen Abend moderierte, die in den Anträgen geforderten Angaben.
Aus der Praxis schilderte **Manfred Maron**, ehrenamtlicher Richter am Sozialgericht Köln, einige Beispiele zu diesem Thema.
Da an diesem Abend aufgrund der vielen anwesenden Mitgliedern keine persönliche Beratung erfolgen konnte, aber der Wunsch nach einer Sprechstunde geäußert wurde, bietet der VdK OV Meschenich im kommenden Jahr im Pfarrheim von St. Blasius, Brühler Landstrasse 425, jeden 1. Freitag im Monat (ab 06. Februar 2009) von 17:00 Uhr bis 19:15 Uhr für alle Mitglieder und solche, die es werden wollen eine Sprechstunde **(keine Rechtsberatung!)** an.
Thema: Sozialgesetzbuch IX: Antrag auf „Feststellung eines Grades der Behinderung“.
Sozialgesetzbuch XI: Antrag auf „Leistungen aus der Pflegeversicherung“.

Wir geben Ihnen **Unterstützung** bei der Beantragung der o.a. Leistungen. **Nur unter vorheriger telefonischer Anmeldung bei Hermann M. Embacher (Vorsitzender des VdK Ortsverbandes), 02232-962374 werden Termine vergeben.**

**Seniorennachmittag am 06. Dezember 2008**

Wie in jedem Jahr zur Adventszeit lud der Ortsverband zu einem gemütlichen Nachmittag ins Jugendheim St. Blasius ein. Da, wie bekannt ist, der Raum nur eine bestimmte Anzahl von Personen aufnehmen kann, mussten wir die Einladung auf unsere Mitglieder ab dem 63. Lebensjahr beschränken. Auch in diesem Jahr war die Beteiligung so groß, dass der Saal voll besetzt war.

Als Ehrengäste begrüßte der Vorsitzende Hermann M. Embacher zunächst Frau **Ingrid Hack**, Mitglied des Landtages NRW, Herrn **Pfarrvikar Günther Stein** und Herrn **Hans Waschek**, Mitglied des Rates der Stadt Köln.

Den musikalischen Rahmen eröffnete Herr **Heinz-Jürgen Becker** mit seinem Akkordeon mit einem Pottpouri bekannter Melodien. Anschließend überraschte uns Frau Hack mit dem Vortrag einer wunderschönen Weihnachtsgeschichte. Ehe der Nikolaus (Manfred Maron) mit seinen Helfern den Mitgliedern eine kleine Überraschung überreichte, stimmte uns Heinz-Jürgen Becker mit Melodien und Liedern auf Weihnachten ein.

Vor dem Abendessen trat traditionsgemäß der MGV Meschenich auf und begeisterte die Gäste mit seinen Liedern.

Zufrieden gingen die Gäste nach Hause und verabschiedeten sich mit dem Worten: *Es war wunderschön, nächstes Jahr kommen wir wieder!*

**Aktuelle Nachrichten:**

Unsere ehrenamtlichen Richter am Sozialgericht, Hermann M. Embacher und Manfred Maron, nahmen am 17. und 18. November 2008 an der Richtertagung in Marienheide teil.

**Vorankündigungen I. Quartal 2009**

**Sozialpolitischer Stammtisch:**

Thema: „Wenn der Medizinische Dienst kommt“. Hinweise und Anregungen zu Verhaltensweisen etc.

Zeitpunkt: wird noch bekannt gegeben

Ort: Jugendheim St. Blasius

**Sprechstunde:**

Datum: 06.Februar 2009 , 06. März 2009, 03.April 2009

Uhrzeit: 17:00 Uhr – 19:15 Uhr

Ort: Pfarrheim St. Blasius

**Termine 2009:**

Jahreshauptversammlung: Freitag, 24. April 2009
Tagesausflug: wird noch bekannt gegeben
Seniorennachmittag: Samstag, 05. Dezember 2009

***Petra Maron – Schriftführerin***

**Unseren Mitgliedern und allen Meschenicher Bürgern wünschen wir eine besinnliche und friedvolle Weihnachtszeit sowie für das Neue Jahr Gesundheit, Frohsinn und Zufriedenheit.**

***Hermann M. Embacher – Vorsitzender***

**v.l.: Herbert Stolz, Ratsherr Johannes Waschek OB-Kandidat Jürgen Roters**

*„Wer hätte das gedacht, dass aus dem Mutterland des Turbokapitalismus innerhalb weniger Wochen die „Vereinigten Verstaatlichungen von Amerika“ werden würden?“*

**Carsten Schneider,** SPD-Haushaltsexperte, in der Haushaltsdebatte des Bundestages über die Finanzmarktkrise in den USA.

# Die Allianzagentur in Ihrer Nähe

**Ich wünsche Ihnen ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest sowie ein glückliches, erfolgreiches und gesundes Neues Jahr.**

## So kommt Ihr Haustier schnell wieder auf die Pfoten.

Eine Tierbehandlung oder -operation nach Krankheit und Unfall kann schnell an die 1.000,- Euro kosten. Die neue Allianz Tierkrankenversicherung sichert Hunde- und Katzenbesitzer vor diesem finanziellen Risiko ab. So können sich Tierfreunde auch im Fall der Fälle um das kümmern, was ihnen am Herzen liegt – den Vierbeiner. Ich berate Sie gerne.

Vermittlung durch:
**Hans-Dieter Lauterbach,** Generalvertretung
Brühler Landstr.443, D-50997 Köln
hans-dieter.lauterbach@allianz.de, http://vertretung.allianz
dieter.lauterbach

**Allianz**

**Hoffentlich Allianz.**

# Kinder- und Jugendzentrum Meschenich

*Johannes Brassel*,

Leise ob der Erde Fluren,
Wie ein leuchtend Diadem,
Zieht ein Stern die gold'nen Spuren
Bis zum kleinen Bethlehem.
Und ein Strahl der ew'gen Wahrheit
Sinkt vom Himmel auf die Welt,
Der mit wundersamer Klarheit
Armer Hirten Nacht erhellt.

Heil'ge Nacht, ein lieblich Rauschen
Weht durchs unbegrenzte All.
Müde Menschenherzen lauschen
Jenen Klängen überm Stall.
Frieden, süßen Frieden kündet
Himmelher die Engelschar,
Und der Liebe Macht verbindet,
Was getrennt hienieder war.

Heil'ge Nacht, dein Lichtgefunkel
Strahle durch der Erde Nacht,
Dass dem Ärmsten in dem Dunkel
Seines Leid's die Liebe lacht.
Gehe auf mit deinem Glanze
In den Herzen nah und fern,
Reinstes Licht im Himmelsglanze,
Du, o holder Weihnachtsstern.

**...und wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu. 2009 rückt näher und näher und ich höre schon die ersten Silvesterknaller durch Meschenich fliegen...**

Wir sind sehr zufrieden mit dem Jahr 2008 und wünschen uns und Euch einen ähnlichen Erfolg in den kommenden 365 Tagen. Unsere Radiogruppe wird weiterhin jeden dritten Freitag im Monat ab 21 Uhr auf der Frequenz 107,1/UKW (Radio Köln/Bürgerfunk Flok) gesendet. In den

kommenden Ferien, werden wir weitere Ausflüge sowie Veranstaltungen außer Haus anbieten. Die Teilnehmerzahl wird wie immer begrenzt sein und wir sind gespannt wer sich alles anmelden wird. Die genaueren Informationen, könnt ihr wie immer auf unserer Homepage www.meschenich.jugz.de abrufen...

**In diesem Sinne, Euch allen ein schönes und gelungenes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2009**

## OSTERFERIENPROGRAMM

Liebe Kinder und Eltern,

das Kinder- und Jugendzentrum Meschenich hat auch im Jahr 2009 eine weitere interessante Ferienfahrt anzubieten.

**In der 2. Osterferienwoche von Ostermontag, den 13.04.2009 bis Samstag den 18.04.2009, möchten wir Euch anbieten mit uns auf den Pferdehof „Reichswaldhof“ bei Kleve/Goch zu fahren.**
Dort werden wir Euch ein umfangreiches Ferienprogramm anbieten.
Der Reichswaldhof liegt in schöner, ruhiger Lage, inmitten von Wiesen und Feldern, direkt am Reichswald in Goch- Nierswalde. Außer Pferde und Ponys gibt es einen Streichelzoo mit Eseln, Schafen, Hängebauchschweinen, Kaninchen, Meerschweinchen, Hühnern und Kanarienvögeln. Ebenso eine Reithalle, eine Spielscheune, Tischtennisplatten, einen Spielplatz, einen Bolzplatz und eine Lagerfeuerstelle. Weitere Informationen könnt Ihr unter der Internetanschrift www.reichswaldhof.de erfahren.
Der Gesamtbetrag beläuft sich auf 200 € und setzt sich wie folgt zusammen:
Aufenthalt und Verpflegung auf dem Reichswaldhof

| | |
|---|---|
| (inklusive Reitstunden) | 160 € |
| Hin- und Rückfahrt | 20 € |
| Ausflüge pauschal | 20 € |

Um rechtzeitig reservieren zu können, benötigen wir eine verbindliche Zusage bis spätestens zum **15. Januar 2009**
Bei der Anmeldung ist ein Erstbetrag von 50 € zu entrichten.

08-18419 Meschenicher Nachrichten:08-18419 Meschenicher Nachrichten 14.01.2009 8:40 Uhr Se

## KG Prinzengarde Blau-Gold Meschenich e.V.

Vorstand, Senat und Mitglieder der KG Prinzengarde wünschen den Lesern und Meschenicher Bürgern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

## SGM-Meschenich (Verband der Eigenheimer)

Liebe Mitglieder und Meschenicher Bürger,
wir wünschen Ihnen ein **Frohes Weihnachtsfest und ein gesundes,**

**zufriedenes Jahr 2009**. Es war wieder ein sehr gelungener Adventsnachmittag, den wir mit den Senioren aus unserer Gemeinschaft in der Thomas-Kirche, am 02. Dezember, feiern konnten. Bei Kaffee und Kuchen, singen von Weihnachtsliedern mit musikalischer Unterstützung von **Daniela Kensy und der Fam. Reinschüssel**, ging der Nachmittag zu Ende. An dieser Stelle möchten wir uns noch bei allen Helfern und bei Herrn Pfarrer Jansen-Haas herzlich bedanken.

**Neue Internetseite der Gartenfachberatung!!!**

Am 17.11.2008 wurde die neue Internetseite der DSB-Gartenfachberatung des Verband für Wohneigentum ins Netz gestellt. Die Internetseite bietet Ihnen stets aktuelle Informationen rund um das Thema Gartenbau.

Die Internetseite ist als stetig wachsendes Kompendium ausgelegt. Schon jetzt sind dort viele wichtige Themen zu finden. Überzeugen Sie sich selbst und schauen Sie sich die Seite an. Sie finden die Seite unter der leicht zu merkenden Adresse:

**www.gartenfachberatung.de**

**Geld sparen und Mitglied werden –**

Anruf genügt 1. Vorsitzender Thomas Reimschüssel Tel. 96 59 16

**Der SGM - Vorstand**

## SüdArt ein Projekt von „Soziales Meschenich“

Seit September treffen sich Künstler aus Meschenich und Rondorf jeden 2. und 4. Dienstag im Monat in der Alten Dorfschule in Meschenich.

Südart heißt das Künstlernetzwerk, das sich im August auf dem Kölnberg Fest das erste Mal mit einer Malaktion vorgestellt hat. Wer wollte konnte eine Papiertüte bemalen und passend zu dieser Bemalung sich mit der Tüte fotografieren lassen.

Vornehmlich Kinder haben dieses Angebot genutzt. So entstanden eine Reihe bunter Fotos, die in der JobBörse Meschenich zu sehen sind.

Inzwischen gibt es erste Kooperationsprojekte. Dazu gehört zu Beispiel ein Projekt in der Diakonischen Tageseinrichtung für Kinder. Vier Künstler und Künstlerinnen von SüdArt gestalten nach der Geschichte der Arche Noah, gemeinsam mit den Kindern, eine Wand in ihrer Einrichtung. Einweihung und Präsentation des Bildes wird am 13.02.2009 um 16.00 Uhr sein.

Ein weiteres Projekt von SüdArt ist das Fotoprojekt **„Am Liebsten“**, das im Januar startet. Am Liebsten ist ein „mit Mach Projekt“, zu dem Meschenicher Bürger eingeladen werden sich positiv mit ihrem Stadtteil auseinander zu setzen.

Ausgestattet mit Einwegkameras sollen sie Ihren Lieblings Nachbarn, Ihren Lieblings Platz, ihr Lieblings Gesicht usw. fotografieren. SüdArt wird mit den entstandenen Fotos eine Ausstellung organisieren. (Termin der Ausstellung wird bekannt gegeben).
Wer nähere Einzelheiten zu diesem Projekt erfahren möchte und vielleicht mit machen will, kann sich bei **Renée Reissenweber unter suedart@web.de** melden, oder kommt direkt am **Samstag den 20.12.08 oder am Samstag den 01.03.09 jeweils um 14.00 Uhr in die Alte Dorfschule Brühler Landstraße 428.**
Das Konzept von SüdArt ist es, Künstlern und Kulturschaffenden aller Bereiche eine Kommunikationsplattform zu bieten.
Dazu gehört, neben der Möglichkeit Kontakte zu knüpfen, Mitstreiter für eigene Projekte zu finden oder gemeinsame Vermarktungsstrategien zu entwickeln, die Organisation von Ausstellungen, Konzerten und Events.
Längerfristige Zielsetzung von SüdArt ist es, die Kunst- und Kulturarbeit im Kölner Süden zu stärken und dauerhaft im Gemeinwesen zu verankern.
**SüdArt ist ein Projekt vom Förderverein Soziales Meschenich**
**Informationen zu SüdArt Treffen finden sie unter www.rondorf-meschenich.info oder bei der JobBörse Meschenich 02232/94900**

Fachgroßhandel
für Rolladen
und Zubehör

VOSS + SOHN • Inhaber Norbert Voss

VOSS+SOHN
FACHGROSSHANDEL
MEHR ALS ROLLADEN UND MARKISEN

Kunststoff-Fenster
Aluminium-Fenster
Holz-Fenster
Rolltore

Reparaturservice
Montagen aller Art
Elektro-Antriebe
Markisen

Industriestraße 79 • 50389 Wesseling-Berzdorf
Telefon (0 22 32) 5 14 99 • 5 15 35
Telefax (0 22 32) 5 53 84

Meisterbetrieb

08-18419 Meschenicher Nachrichten:08-18419 Meschenicher Nachrichten 14.01.2009 8:40 Uhr Se

## Schlittenfahrt am Hötteberg

**Maria Maltry**

Im Geist ich ihn noch vor mir seh,
den Hötteberg, früher im Schnee,
er war für uns ein Paradies,
in welches man sich gleiten ließ.

Man nannte es zwar „in der Hölle“,
gemeint war damit diese Stelle
hinter der Straße Richtung Norden,
die durch uns zur Rutschbahn einst geworden.

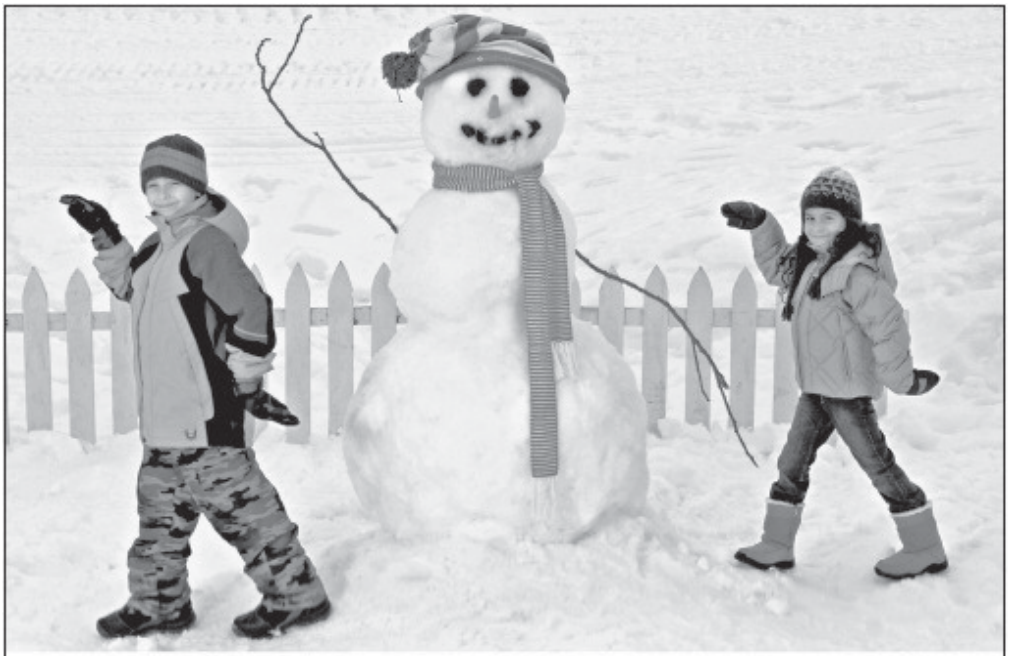
Hier traf sich Meschenichs Kinderschar,
die dann hell begeistert war.
Ob groß, ob klein, hier fuhren sie
ihre Schlittenrutschpartie.

Und von diesem Rodelrennen
konnte man sich sehr schwer trennen.
Oft wurde erst Schluss gemacht
bei Anbruch der meist kalten Nacht.

An manchen Tagen wollt es scheinen,
ganz  Meschenich sei auf den Beinen.
Dreißig Schlitten zu der Zeit,
das war keine Seltenheit.

Wer ohne Schlitten angekommen,
wurd`von den anderen mitgenommen.
Sah man auch blaugefroren aus,
mit glücklichen Gesichtern ging`s nach Haus.

08-18419 Meschenicher Nachrichten:08-18419 Meschenicher Nachrichten 14.01.2009 8:40 Uhr Se



**Frohe Weihnachten**
**und ein glückliches neues Jahr**

**wünscht allen Kunden, Freunden**
**und Bekannten**

AXA Versicherungsbüro
**Horst Olligschläger**
Trenkebergstraße 18 · 50997 Köln
Tel.: 0 22 32/96 50 33 · Fax: 0 22 32/96 50 35
E-Mail: horst.olligschlaeger@axa.de

## SHV Immobilien - Verwaltungs GmbH

Kompetenz in WEG- und Mietenverwaltung

**Wir betreuen und verwalten Ihr Mietshaus**
**Ihre Eigentumswohnung**
**oder Ihre Gewerbeimmobilie**

- Verwaltung von Immobilien
- Erstellung verständlicher Abrechnungen
- Technische Verwaltung
- Beratung von Eigentümer und Vermieter
- Organisation von Instandsetzungen
- Einholen öffentlicher Genehmigungen

Vorbereitung und Organisation von TÜV-, Brandschutz
Verhandeln mit Behörden
Erstellung der Heizkostenabrechnung
Facility-Management

**Wir sind für Sie da:**
**SHV-Immobilien**
**An der Fuhr 1**
**50997 Köln**
**Tel.: 0 22 32/96 30 60**
**Fax: 0 22 32/6 73 32**
**SHV-GmbH@netcologne.de**

**Büros:**
**Bergheim 0 22 71/67 07 34**
**Grevenbroich 0 21 81/47 39 87**

**Geschäftsführer: Wilhelm Hillebrand,Ute Heisinger**


**DIE AWO-Meschenich** ***wünscht allen Bürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein besseres neues Jahr 2009 als vorausgesagt***. Im Rückblick auf das Jahr 2008 stellen wir fest, dass unser Programm voll erfüllt wurde. Allen, die zum Gelingen der Veranstaltungen, Reisen usw. beigetragen haben, sagen wir hiermit herzlichen Dank, verbunden mit der Bitte, uns auch im Jahre 2009 mit dem gleichen Engagement zu unterstützen. Der Vorstand

## Bericht der Bürger- und Vereinsgemeinschaft Meschenich e.V.

Anfang September 2008 legte **Frau Ingeborg Deinet** aus persönlichen Gründen ihr Amt als 1. Vorsitzende der Bürger- und Vereinsgemeinschaft mit sofortiger Wirkung nieder. Wir wünschen ihr für die Zukunft in ihrer neuen norddeutschen Heimat alles Gute

08-18419 Meschenicher Nachrichten:08-18419 Meschenicher Nachrichten 14.01.2009 8:40 Uhr Se

**Rolf Küsters**
Gas- und Wasserinstallateurmeister
Heizungsbauermeister

Am Engeldorfer Berg 27
50997 Köln-Meschenich

**Tel. 02232/6567 Fax. 02232/69198**
**www.rolf-kuesters.de**

*Sanitär - Heizung - Umwelttechnik*

**Danke** für das uns entgegengebrachte Vertrauen

**Frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr**

Auf der ordentlich einberufenen Mitgliederversammlung nach § 8 der Satzung Mitgliederversammlung wurde am 23. September 2008 **Frau Monika Axler zur 1. Vorsitzenden** gewählt.
Am letzten Septemberwochenende fand das 1. Meschenicher Bürgerfest als Kirmesersatz im Kampshof (ehemals Eierhof Schäfer an der Brühler Landstraße 402) statt. Die **Bezirksbürgermeisterin Frau Monika Roß-Belkner** eröffnete das 1. Meschenicher Bürgerfest mit den Worten: „Hoffentlich können wir in 10 Jahren sagen: Herzlich Willkommen zur Traditionsveranstaltung Meschenicher Bürgerfest“.
**Großzügige Geld- und Sachspenden der VR-Bank Rhein-Erft, Sparkasse KölnBonn, Brauerei Reissdorf, Lyondell-Basell, MTS-Messtechnik Vogel, Reinigungstechnik Kärcher, Autohaus Baki** und privaten Gönnern sowie der Einsatz von zahlreichen Helferinnen und Helfern aus unseren angeschlossenen Vereinen ermöglichten eine gelungene Veranstaltung. Ein besonderer Dank geht an die **1. Meschenicher Hunnenhorde und Herrn Bodo Wagner**, die uns auch beim Auf- und Abbau tatkräftig unterstützt haben.
Ein buntes musikalisches Programm, verschiedene Attraktionen wie Schminktisch und Kreativtisch (organisiert vom **Jugendzentrum Meschenich**), Kinderkarussell, Kletterturm, Haubock, Hüpfburg, Torwandschießen und der Käfer-Club Köln, sowie das sonnige Wetter und das wunderschöne Ambiente des Kampshofes trugen zum vollen Erfolg der Veranstaltung bei. Viele Besucher baten um eine Wiederholung im kommenden Jahr.
Am 18. Oktober lud die BVM zum jährlichen Seniorenfest in die Aula der Gemeinschaftsgrundschule Kettelerstraße ein. **Die Gebrüder Bernardy mit ihren Mundharmonikas, der Zauberer Michael Lützenkirchen und der Männergesangverein Meschenich erfreuten die zahlreichen Besucher mit ihren Darbietungen.**
Mit der Sachspende der Sparkasse KölnBonn, überreicht durch den **Filialleiter Herrn Opfer**, wurden das **Ehepaar Inge und Peter Trimborn (60 Jahre verheiratet), Frau Maria Schmitz (94 Jahre) und Herr Johann Stiel (93 Jahre) als älteste anwesende Bürger geehrt**.
Zum Abschluss des Festes brachten die **„Porzer Sambas“** mit ihren farbenfrohen Kostümen und schwungvollen lateinamerikanischen Rhythmen so manche Füße der Gäste zum Wippen.
**Wir bedanken uns bei allen Helferinnen und Helfern und besonders bei den Damen der „Löstige Kraade“ für ihre tolle Unterstützung.**

Am 7. November zog Sankt Martin auf seinem Pferd, begleitet von vielen Kindern mit schönen Laternen und musikalischer Begleitung, durch Meschenicher Straßen. Wie jedes Jahr konnten die Schüler und Schülerinnen der Gemeinschaftsgrundschule Kettelerstraße in ihren Klassen und die anderen Kinder in der Aula Kettelerschule nach Zugende einen Weckmann in Empfang nehmen. Wir danken auf diesem Wege der **VR-Bank Rhein-Erft für die großzügige Spende** und den vielen einzelnen Spendern (in den Meschenicher Geschäften waren wieder „Laternchen“ aufgestellt), die dazu beigetragen haben, dass wir den Martinszug durchführen konnten.

**Wir danken Herrn Joist und der Berufsfeuerwehr Köln für die Instandsetzung und Installation der gut aussehenden Weihnachtsbeleuchtung vor der Kath. Kirche St. Blasius.**

**Karnevalszug 2009 am 22.02.2009, Start 14:00 Uhr**

Hierzu fand am 25.11.2008 eine Veranstaltung zur Information und Anmeldung statt. Das heißt nicht, dass man sich jetzt nicht mehr anmelden und informieren kann. Unter der Telefonnummer 02232 / 69188 und Mailadresse: heinz.riehn@BV-Meschenich.de sind weitere Informationen und Anmeldungen möglich. Wir, die BVM würden uns freuen, wenn sich noch Zugteilnehmer finden würden, damit die Pflege dieses Brauchtums in unserem Dorf weiter bestehen kann.

Der Zug 2009 steht unter dem Motto:

***„Et is keine Ente, mir kumme us alle Kontinente“***

Der Vorschlag wurde auf dem 1. Meschenicher Bürgerfest prämiert. **Gewinner war die Gemeinschaftsgrundschule Kettelerstraße**, die sich dieses Jahr mit einer großen Gruppe beteiligen wird.

Bitte merken Sie folgende Termine vor:

| | |
|---|---|
| **Sonntag, 22. Februar 2009** | **Karnevalszug, Start 14:00 Uhr** |
| **Mittwoch, 1. April 2009** | **Jahreshauptversammlung der Bürger- und Vereinsgemeinschaft e.V.** |

Weitere Termine 2009 entnehmen Sie bitte der Internetseite der BVM **www.bv-meschenich.de**

***Besinnliche Weihnachtstage und alles Gute für 2009 wünscht Ihnen der Vorstand der Bürger- und Vereinsgemeinschaft Meschenich e.V.***

# Gemeinsam mehr erreichen.

**Nach diesem Prinzip denken und handeln wir seit über 150 Jahren. Das macht uns einzigartig und zu einer der erfolgreichsten Bankengruppen Deutschlands.**

## Mitgliedschaft

Die Volksbanken und Raiffeisenbanken sind die einzigen Banken, die von ihren Mitgliedern getragen werden. Bereits 30 Millionen Menschen sind bei uns Kunde, weit über 15 Millionen sind Mitglieder und profitieren von dem einzigartigen Genossenschafts-Prinzip.

VR-Bank Rhein-Erft eG